

H - 4. - 6 - 1357

„IHR ENDE SCHAUT AN ...“

Evangelische Märtyrer des 20. Jahrhunderts

Herausgegeben von Harald Schultze und Andreas Kurschat
unter Mitarbeit von Claudia Bendick

Zweite, erweiterte und verbesserte Auflage



Evangelische Verlagsanstalt · Leipzig

wir auf weitere Schicksale hingewiesen, die wir berücksichtigen konnten. Die Erkundungen werden aber fortgesetzt. In Rezensionen spiegeln sich – in unterschiedlicher Zuordnung – Zustimmung und Widerspruch zu den Grundlinien dieses Gedenkbuches. Selbstverständlich muss das Gespräch über Verfolgung, christlichen Widerstand und das Glaubenszeugnis der Hingerichteten weitergehen. Für die zweite Auflage hatten jedoch redaktionelle Aufgaben Priorität; um die Herstellung nicht hinauszuzögern, konnte die inzwischen erschienene Literatur nicht generell noch eingearbeitet werden.

Dankbar sind wir, dass auch das ökumenische Gespräch weitergeht. Die geschwisterliche Nähe, die in den Gefängniszellen, in der Verbannung und im Kriege gewachsen ist und getragen hat, findet ihren Niederschlag auch im gegenwärtigen Dialog. Ein Beispiel dafür war der 8. Europäische Bekenntnis-Kongress im Oktober 2006 in Bad Blankenburg/Thüringen, der sich in einem internationalen historischen Rundblick dem Gedächtnis der Märtyrer des 20. Jahrhunderts widmete.

Wir wiederholen den Dank an die Forschungsstelle der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte in München für die stetige Zusammenarbeit. Zugleich danken wir der Evangelischen Verlagsanstalt in Leipzig für die Initiative zur Neuauflage und deren Betreuung durch Cheflektorin Dr. Annette Weidhas und den Layouter Kai-Michael Gustmann.

„Das Aufkommen von Unrecht und Gewalt mit aller Kraft zu verhindern, ist Christenpflicht. Der Blick auf die Opfer solcher ungerechten Gewalt, auf ihr Leben und Zeugnis, spornt uns an und ermutigt uns.“ So formulierte Dr. Jürgen Schmude, der frühere Präses der EKD-Synode, bei der Buchpräsentation vor einem Jahr in Leipzig. In diesem Sinne möge unser Buch auch weiter seinen Dienst tun.

Magdeburg und Münster, im September 2007

Harald Schultze
Andreas Kurschat

Inhalt

I. SYSTEMATISCHER TEIL

Harald Schultze Das Projekt „Evangelische Märtyrer des 20. Jahrhunderts“ im ökumenischen Kontext	21
Andreas Kurschat Martyrien des 20. Jahrhunderts: Voraussetzungen und Prinzipien ihrer Dokumentation	35
Wolf-Dieter Hauschild Märtyrer und Märtyrerinnen nach evangelischem Verständnis	49
Harald Schultze Das Gedenken evangelischer Gemeinden an die Märtyrer des 20. Jahrhunderts	73
Daniel Heinz Dem Gebot und Gewissen verpflichtet: Freikirchliche Märtyrer	85
Christoph Strohm Die Bedeutung von Kirche, Religion und christlichem Glauben im Umkreis der Attentäter des 20. Juli 1944	99
Norbert Haase Kriegsdienstverweigerer und Deserteure aus protestantischem Glauben als Opfer der Wehrmachtjustiz	117
Siegfried Hermle Evangelische Märtyrer im Baltikum (1905–1920)	129
Gerd Stricker Evangelische Deutsche unter dem Druck des Sowjetregimes. Zur Problematik des Martyriums ethnischer Deutscher in Russland	147
Gertraud Grünzinger Evangelische Märtyrer oder ethnische Opfer: Volkstumskämpfe und Krieg in Polen	173
Sigrid Lekebusch Christen jüdischer Herkunft – Glaubenszeugen?	197
Gury Schneider-Ludorff Leidenszeugen	207